**Vorhabenbezogene Konkretisierung zu UV 5:**

**Beschütze – Bete – Arbeite! Die Ständegesellschaft**

|  |  |
| --- | --- |
| **Inhaltsfelder**: | * IF 2 a): Lebenswelten im Mittelalter |
| **Inhaltliche Schwerpunkte:** | * Grundherrschaft und Ständegesellschaft: Land, Burg, Kloster |
| **Bezüge zu den Querschnittsaufgaben:**  **Medienkompetenzrahmen (MKR):** | * MKR 2.1 Informationsrecherche; 2.3 – Informationsbewertung |
| **Rahmenvorgabe Verbraucherbildung in Schule (VB):** | * VB Ü Z4 – Übergreifender Bereich / Auseinandersetzung mit politisch-rechtlichen und sozioökonomischen Rahmenbedingungen |
| **Leitlinie Bildung für nachhaltige Entwicklung (BNE):** | * Ziel: Beurteilung von Folgen und Wechselwirkungen des vergangenen, gegenwärtigen und zukünftigen gesellschaftlichen Handelns; Dimension Soziales/Ökonomie (Armut/Reichtum, soziale Gleichheit) |
| **Berufliche Orientierung:** | * - |

**Vorhabenbezogene Konkretisierung zu UV: 5 Thema: Beschütze – Bete – Arbeite! Die Ständegesellschaft**

|  |  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- | --- |
| **Themen** | **Fachdidaktische Ideen / Inhalte des Lern- und Arbeitsprozesses** | | **Kompetenzen** | | **Materialvorschläge** |
| **Sequenz 1:** *Ritter, Mönche, Bauern – eine gottgewollte Ordnung?* | | **Die Schülerinnen und Schüler...**  Konkretisierte SK:   * hinterfragen auch anhand digitaler Angebote die Wirkmächtigkeit gegenwärtiger Mittelalterbilder (IF II a) * erläutern Lebens- und Arbeitswirklichkeiten von Menschen in der Grundherrschaft (IF II a)   Konkretisierte UK   * beurteilen die Bedeutung des christlichen Glaubens für Menschen der mittelalterlichen Gesellschaft (IF II a)   Übergeordnete Kompetenzen:  Sachkompetenz  Die Schülerinnen und Schüler   * beschreiben ausgewählte Personen und Gruppen in den jeweiligen Gesellschaften und ihre Funktionen, Interessen und Handlungsspielräume (SK 4)   Methodenkompetenz  Die Schülerinnen und Schüler   * ermitteln zielgerichtet Informationen und Daten in Geschichtsbüchern, digitalen Medienangeboten und in ihrem schulischen Umfeld zu ausgewählten Fragestellungen (MK 1) * präsentieren in analoger und digitaler Form (fach-)sprachlich angemessen Arbeitsergebnisse zu einer historischen Fragestellung (MK 5)   Urteilskompetenz  Die Schülerinnen und Schüler   * beurteilen das historische Handeln von Menschen unter Berücksichtigung von Multiperspektivität und grundlegenden Kategorien (UK 2)   Handlungskompetenz  Die Schülerinnen und Schüler   * stellen die Unterschiedlichkeit zwischen vergangenen und gegenwärtigen Wertmaßstäben dar (HK 3) | | Ständegesellschaft: Bete – Beschütze – Arbeite!  <https://segu-geschichte.de/staendegesellschaft/>  Praxis Geschichte (2021): *Herrschaft im Mittelalter.* Nr. 1-2021, Braunschweig. Westermann  Erlebniskoffer Burgen im Mittelalter:  <https://www.denkmalpflege-bw.de/fileadmin/media/neu_geschichte_auftrag_struktur/denkmalfachliche_vermittlung/bildung/unterrichtsmaterial/erlebniskoffer_burgen/Erlebniskoffer_Burgen-im-Mittelalter.pdf>  Klosterleben:  <https://www.lehrer-online.de/>  <https://www.lehrer-online.de/nc/suche/?tx_losearch_search%5Bquery%5D=klosterleben>  Handlungsorientierte Projekte zur Landwirtschaft in alter Zeit:  <https://kommern.lvr.de/> | |
| „Jeder nach seinem Stand”? – die Funktionen der drei Stände | * Analyse bildlicher Darstellungen und Quellentexte zur Drei-Stände-Lehre analysieren |
| **Sequenz 2:** *Welche Aufgaben sollten die höheren Stände haben?* | |
| Die Ritter sollten kämpfen und beschützen – beschützten sie Mönche und Bauern?  Die Mönche (Bsp. für Klerus) sollten beten und arbeiten – was sollten ihre Gebete bezwecken und worin bestanden weitere Aufgaben der Mönche? | * Exkursion zu einer mittelalterlichen Burg (einem Kloster) mit Beobachtungsbogen / * Alternativ arbeitsteilige Recherche über regionale Burgen (Klöster) in medialen Informationsquellen |
| **Sequenz 3:** *Welche Aufgaben sollte der niedere Stand haben?* | |
| Die Bauern mussten für Ritter und Mönche arbeiten – wie taten sie dies?  Genossenschaft und Gemeinde – wie regelten die Bauern ihre Angelegenheiten?  Fortschritte in der Landwirtschaft – was bewirkten sie? | * Exkursion zu einem Freilichtmuseum |